

Beantwortung folgender Anfrage aus der 57. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Ordnung am 13.03.2014:

zu 6 Sonstiges (öffentlich)

Frau Uchnewitz erinnerte an Bitte um Auskunft zu Baumfällungen auf einer städtischen Fläche auf dem Dwang parallel zum Radweg. (s a. Protokoll der 56. Sitzung). Eine Antwort liegt bisher nicht vor. Sie bittet erneut um Beantwortung.

Antwort der SDS:

Baumfällungen an einer Böschung auf dem Dwang

Im Zuge der turnusmäßigen Baumkontrolle im Januar 2014 wurde dringender Baumpflege- Handlungsbedarf an der Böschung zwischen Radweg und Privatgrundstück auf dem Dwang festgestellt. In einer ersten Maßnahme musste eine Ahorngruppe aus insgesamt 8 Ahornstämmlingen gefällt werden. Des Weiteren mussten in dem Abschnitt zw. Trafohäuschen und Bahnunterführung eine Weide, sowie weitere 8 Ahornstämmlinge gefällt werden. Der auf dieser Grünfläche befindliche Baumbestand resultiert ausschließlich aus wildem Aufwuchs. Hier ist mittelfristig geplant, die gut gewachsenen Bäume (vorwiegend Spitzahorn) nach und nach frei zustellen und den dazwischen stehenden Aufwuchs zu beseitigen, damit die Sichtbeziehung in Richtung Ostorfer See erhalten bleibt. Im Herbst werden die Maßnahmen weitergeführt.

gez. Nonno Schacht


f.d.R. Gabriele Schulz